



1998/35 Homestory

<https://jungle.world/artikel/1998/35/home-story>

Home Story

<none>

Haben Sie schon mal in Neukölln gelegen, Columbiabad, zwischen Flughafen Tempelhof, Friedhof und Humana, letzte Woche z.B., als es noch richtig heiß war? Dann sind sie Ihnen bestimmt aufgefallen, lichtscheue Leute, die ziellos die Wiesen nach einem Lagerplatz durchkämmten, um sich schließlich schweißgebadet direkt neben dem Müllkorb fallen zu lassen - drei Männer, eine Frau.

Einen nannten sie den "Weißen Hai", doch genaugenommen waren alle vier ausnehmend blasse Gestalten, die mutmaßlich eher selten ein Sommerbad aufsuchen. Die Badekleidung ließ diesen Schluß zumindest zu. So trug einer einen schwarzen Schlüpfer - eindeutig -, bestand jedoch darauf, es sei ein Sexy-Slip, während die Boxer-Shorts des Hais mit winzigen Surf-Männchen bedeckt waren. Die Frau trug einen praktischen dunklen Einteiler, hatte jedoch für den Fall, daß die zwischenmenschliche Situation es erfordern sollte, auch noch einen Bikini im Gepäck, den sie bei Änderung der Lage blitzschnell hätte überstreifen können. Einstweilen federte sie erwartungsvoll über den Rasen. Zwischendurch wurde eine große schwarze Turnhose rumgereicht, in die jeder mal rein- und dann wieder rausstieg. Die schlechtangezogenen Männer verfügten allerdings über mindestens zwei Handys, es wurde auch verschämt telefoniert, wobei sich der Hai immer wieder panisch umguckte, bis er schließlich sein Telefon sorgfältig unter einer Schicht Frotteehandtücher vergrub.

Ihr Ziel war die 20-Meter-Rutsche, aber der mit dem Schlüpfer, den sie immer zum Eisholen schickten, weigerte sich offenbar, die Rutsche zu betreten. Seid ihr verrückt? war zu hören, dann fiel das Wort "Todesspirale", und der vierte zischelte: "Der kann doch gar nicht schwimmen." Der Hai und der Einteiler zerrten ihn dennoch die Stufen hoch, boxten etwa 2 000 türkische Kinder aus dem Weg, die seit Stunden geduldig Schlange gestanden hatten. Die Frau zückte einfach ihren Ausweis, rief "Presse!" und schubste sich an den Wartenden vorbei, die Leiter hinauf. Was dann geschah, war nicht mehr so genau zu erkennen, man erzählt sich aber, daß es zum ersten Auffahrunfall seit Inbetriebnahme der Rutschbahn gekommen sei, in den der Mann mit dem Schlüpfer und die sportliche Frau verwickelt gewesen sein sollen.

Wenn Sie jetzt etwa denken, die Badegäste seien Redakteure mit Hitzefrei, haben Sie bestimmt nicht daneben gelegen.
nach oben